

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

22.1.1852 (No. 21)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 21.

Donnerstag den 22. Januar

1852.

Waisenhaus.

Durch Herrn Oberbürgermeister *Malsch* erhielten wir 25 fl., welche ihm von Herrn Kaufmann *Barthold* als Beitrag zu einem wohlthätigen Zwecke anstatt der üblichen Neujahrsbeschenke übergeben wurden; durch Herrn Bürgermeister *Helme* von einem Ungenannten 1 fl.

Ferner sind uns in den Monaten Juli bis einschließlich Dezember v. J. zugekommen:

a) an gesetzlichen Tagen bei Bürgerannahmen:

fl. kr.		fl. kr.	
von Herrn Schreiner Karl Heinz . . .	11 —	von Herrn Kanzleigehülfe Karl Heimbürger . . .	11 —
" " Metzger Jakob May . . .	22 —	" " Bataillons-Büchsenmacher Zahn . . .	22 —
" " Pfarverweser E. Sutter . . .	11 —	" " Kaufmann Ludwig Urbanek . . .	11 —
" " Handelsmann Moritz Keutlinger . . .	11 —	" " Kupferstecher Hunkler . . .	11 —
" " Kübler Johann Neff . . .	11 —	" " C. Lindemann-Frommel . . .	11 —
" " Bäcker Gottfried Ankener . . .	22 —	" " Bataillons-Büchsenmacher Cos-	
" " Buchdrucker Franz Steiner . . .	11 —	saus . . .	11 —
" " Lehrer Karl Kappes . . .	11 —	" " Werkauffseher L. Fischer . . .	11 —
" " Nagelschmied Heinrich Popp . . .	11 —	" " Friseur Adolph Kiefer . . .	11 —
" " Partikulier Emil Bierordt . . .	11 —	" " Bierbrauer Friedrich Gäß . . .	11 —
" " Metzger Gottlieb Dietrich . . .	11 —	" " Kaufmann J. H. Ettlinger . . .	11 —
" " Mescher Karl Jäger . . .	11 —	" " Wachmeister Jauch . . .	11 —
" " Schmied Friedrich Reinhold . . .	11 —	" " Rechtspraktikant Wolff . . .	11 —
" " Metzger Leopold Prinz . . .	11 —	" " Zollverwalter v. Welli in Kadel-	
" " Metzger E. Dietrich . . .	11 —	burg . . .	22 —
" " Kurel vom Rath in Köln . . .	22 —	" " Kanzleigehülfe W. Hansa . . .	11 —
" " Schuhmacher Ludw. Fr. Schütz . . .	11 —	" " Joh. Peter Becker von Kirnbach . . .	22 —
" " Maurergehülfe Ferd. Singer . . .	11 —	" " Gendarm Joh. Seifert . . .	11 —
" " Hutmacher Karl Nagel . . .	11 —	" " Kaufmann Rothweiler . . .	11 —

b) an freiwilligen Beiträgen bei Liegenschaftsgewährungen:

fl. kr.		fl. kr.	
von Herrn Veterinärschuldiener Heuberger . . .	1 —	von Herrn Kübler Fahrer . . .	4 —
" " Tabakspinner Baier . . .	1 20	" " Schlosser Mees . . .	2 —
" " Baurath Künzle . . .	2 42	" " Metzger Jakob Wolf . . .	1 —
" " Güterbestätter Bär . . .	1 20	" " Küfer Hils . . .	30 —
" " Hopfenhändler Adolph Maier . . .	5 30	" " Bäcker Appenzeller . . .	1 45
" " Mehlswaagdiener Kromer . . .	1 20	" " Bierbrauer Clever . . .	1 —
" " Maurermeister Peter . . .	2 —	" " Weinhändler Luz, Herrn Posa-	
" " Fabrikarbeiter Martens . . .	2 42	mentier Eisen und Herrn Re-	
" " Metzger Jakob Homburger . . .	1 —	staurateur Winkens zusammen . . .	8 6
" " Werkmeister Lay . . .	2 —	" " Bäcker Ankener . . .	2 —

Wir ersatten dafür unseren verbindlichsten Dank.

Karlsruhe den 19. Januar 1852.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Bei der heute stattgefundenen Erneuerungswahl des Ausschusses wurden durch Stimmenmehrheit erwählt:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| 1) Freifrau v. Berstett, Kammerherr. | 7) Frau Küßwieder, Ministerialrath. |
| 2) Frau Buchegger, Medizinalrath. | 8) " Lamey, Rath, Wittwe. |
| 3) " Deimling, Kasser. | 9) " Schmidt, Kürschner, Wittwe. |
| 4) " Goll, Kaufmann. | 10) " Seubert, Physikus. |
| 5) " Henle, Lederhändler. | 11) " Weylöhner, Schlossermeister. |
| 6) " König, Rath, Wittwe. | 12) Freifrau v. Wöllwarth, Direktor. |

was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird. Karlsruhe den 16. Januar 1852.

Die Vicepräsidentin des Frauenvereins:

Emma v. Gemmingen.

vd. Eccard.

Für die Landgemeinden des Oberamts Pforzheim sind ferner folgende Unterstützungsbeiträge bei uns eingegangen:

Von G. R. W. 2 fl. 42 kr.; F. L. 1 fl.; S. A. 24 kr.; R. 30 kr.; Frau Hofdrehler Büchle 2 fl.; R. B. K. 1 fl.; U. B. 1 fl.; F. E. 1 fl.; W. Dr. 2 fl. 42 kr.; Dr. Hochstädter 1 fl. 30 kr.; J. K. 1 fl.; Hoffattler Lautermilch 1 fl. 30 kr.; U. Z. 1 fl.; S. K. 48 kr.; aus Wilhelms und Emils Sparbüchse 24 kr.; Ph. G. 1 fl. 30 kr.; E. F. D. 2 fl. 36 kr.; E. Sch. 1 fl.; D. F. 1 fl.; K. v. S. 1 fl.; Gen. v. K. 2 fl. 42 kr.; H. E. 1 fl.; L. H. 1 fl.; Dr. B. 1 fl. 20 kr.; Sophie Welzien 4 fl.; L. Rutschmann 30 kr.; F. B. 2 fl.; K. 1 fl.; L. D. 2 fl.; Pr. u. G. 1 fl.; v. K. 2 fl. 42 kr.; R. F. B. 2 fl.; Frau. v. Fr. 30 kr.; aus der Sparbüchse Arthurs 2 fl. 42 kr.; v. L. 5 fl. 24 kr.; F. B. 1 fl. 30 kr.; G. v. Sp. 2 fl. 42 kr.; aus der Sparbüchse von Karl u. Theobald St. 36 kr.; Ungenannt 12 kr.; H. v. D. 2 fl. 42 kr.; Ungenannt 30 kr.; U. U. G. 1 fl.; B. M. 24 kr.; J. F. L. 2 fl.; S. Kiefer 2 fl.; Ungenannt 2 fl.; E. W. 18 kr.; F. H. 24 kr.; F. F. 1 fl.; Dr. K. F. 18 kr.; M. G. 1 fl. 30 kr.; L. K. 1 fl.; S. E. 1 fl.; L. G. 1 fl.; S. P. 1 fl.; M. D. 4 fl.; Ch. K. 1 fl.; W. L. 1 fl.; B. E. 4 Simri Kartoffel u. 6 Pfund Reis; F. S. 30 kr.; Karl Wagner 1 fl.; Wittwe E. 1 fl.; W. B. 30 kr.; St. für Herrn Notar Sebeon Mayer in Basel 2 fl. 6 kr.; Fr. Pfisticker 1 fl.; M. 1 fl.; Wilhelm 21 kr.; W. M. 2 fl.; Erny, zum goldenen Adler 1 fl.; R. R. 1 fl. 20 kr.; aus der Sparbüchse von Wilhelm und Emma 1 fl.; von einem Dienstmädchen 12 kr.; Balletmeister Ueg 2 fl. 24 kr.; J. W. 1 fl.; von zwei Dienstmädchen 24 kr.; L. F. 30 kr.; Ungenannt 1 fl.; von Fräulein B. 1 fl.

Im Ganzen 109 fl. 49 kr.

Hiezu der Betrag aus Tagblatt Nr. 19 mit 65 fl. 12 kr.

Zusammen 175 fl. 1 kr.

Zur Empfangnahme weiterer milder Gaben sind wir gerne bereit.
Karlsruhe den 21. Januar 1852.

Kontor des Tagblattes.

Bekanntmachungen.

1. *imul.* Am 13. d. M. wurden einem Menschen dahier ein Stück vulkanisirter Gummi, 4 Pfund 6 Loth schwer, abgenommen, welches wahrscheinlich entwendet worden und fordern wir den Eigenthümer auf, sich alsbald dahier zu melden.

Karlsruhe den 17. Januar 1852.

Großh. Stadtamt.

Bek.

J. Schönthaler a. j.

2. *imul.* Nr. 243. Die Verordnung Großh. Hochpreisl. Justizministeriums vom 31. Oktober 1845 Nr. 6048, wornach beim Widerspruch auf Zahlungsbefehlen ein 3 Kreuzerstempel anzuwenden ist, wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Karlsruhe den 19. Januar 1852.

Bürgermeisteramt.

H. Imle.

vd. Müller.

Versteigerungen und Verkäufe.

1. *imul.* (2) [Fahrnißversteigerung.] Aus dem Nachlasse der Valentin Weber'schen Eheleute dahier werden am Freitag den 23. d. M., Vormittags 9 Uhr,

in deren Wohnung, Kronenstraße Nr. 39, sämtliche Fahrnisse, als: Mannskleider, Frauenkleider, Bettwerk, Leinwand, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 19. Januar 1852.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Koch.

3. (2) [Holzversteigerung.] Im Großh. Hardtwald, Distrikt Langenblös, werden öffentlicher Steigerung ausgesetzt:

Samstag den 24. d. M.

80 Stamm Eichen-, Bau- und Wagnerholz,
159 " forlen Säg- und Bauholz, wobei sich mehrere zu Holländerholz taugliche befinden.

Montag den 26. d. M.

26½ Klafter eichenes Scheitholz,
31½ " " Prügelholz,
113½ " forlenes Scheitholz,
66 " " Prügelholz.

Dienstag den 27. d. M.

2025 Stück eichene Wellen und
5843 " forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist jeweils Morgens 9 Uhr in der Friedrichsthaler Allee am Hagsfelder-Eggensteiner Weg.

Karlsruhe den 16. Januar 1852.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

Seidel.

Holzversteigerung.

3. In Domänenwäldungen, Abtheilung Bölkersbacherhaag, werden versteigert:

Dienstag den 27. d. M.

668½ Klafter buchenes und
6½ " eichenes Scheitholz,
173½ " buchenes und
23½ " gemischtes Prügelholz;

Mittwoch den 28. d. M.

12 Stück eichene und
121 " buchenen Nuzholzklöße,
15625 " buchenen Wellen und
5 Loos Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag früh 9 Uhr im Moosalbthälchen auf dem Bölkersbach-Frauenalber Vicinalweg.

Mittelberg den 17. Januar 1852.

Großh. Bezirksforstei.

Hartweg.

nissen auf den 23. Januar oder auch früher zu vermieten.

unv. e. 2. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
Langestraße Nr. 213 ist der mittlere Stock, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Lindenstraße Nr. 5 ist das ganze Haus (7 schöne Zimmer, 3 Mansardenzimmer, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzremisen enthaltend) mit Garten auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Dr. Otto Eisenlohr, Stephaniensstraße Nr. 44.

Lyzeumsstraße Nr. 6 ist im untern Stock ein Logis von 2 Zimmern, Küche nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten; auf Verlangen kann auch noch ein drittes Zimmer dazu gegeben werden. Das Nähere zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 25 im 2. Stock.

Neuthorstraße Nr. 16 sind zwei Wohnungen, in den Hof gehend, auf den 23. April zu vermieten; die eine im zweiten Stock mit 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus, die andere parterre mit 2 Zimmern, Küche, Keller u. Näheres Jähringerstraße Nr. 108 im dritten Stock.

Spitalstraße Nr. 34 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder auf den 1. Februar bezogen werden.

Waldhornstraße Nr. 10 ist im Hintergebäude ein Logis von 4 Zimmern nebst allen übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus bei Wagnermeister Hamann.

Waldhornstraße Nr. 30 ist eine elegante Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern mit Balkon und sonstiger Bequemlichkeit sogleich oder auf den 23. April beziehbar zu vermieten; auf Verlangen wird Stallung dazu gegeben. Näheres in der Lammstraße Nr. 8, parterre.

Waldstraße (alte) Nr. 5 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Waldstraße (alte) Nr. 12 sind im Hinterhause im 2. Stock zwei freundliche Zimmer (bei welchen ein Vorkamin) auf den 1. April zu vermieten; auf Verlangen würde auch Küche nebst sonstigen Erfordernissen an eine ruhige Familie dazu abgegeben werden.

Waldstraße (alte) Nr. 13 ist im Hintergebäude ein Zimmer billig zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Waldstraße (alte) Nr. 18 ist im Hintergebäude ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. Februar oder auch später billig zu vermieten.

Waldstraße (alte) Nr. 30 ist im Seitengebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, verrohrter Speicherkammer, Keller und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten.

Waldstraße (neue) Nr. 51, zwischen dem Ludwigsplatz und der Langenstraße, sind im zweiten Stock zwei möbirtes Zimmer zu vermieten.

Jähringerstraße (neue) Nr. 17 ist im 3. Stock ein Ecklogis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, 1 verrohrten und 1 Waschkammer, Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, auf

den 23. April beziehbar und das Nähere bei Glasermeister Ch. Marktstahler, kleine Herrenstraße Nr. 13, zu erfragen.

Jähringerstraße Nr. 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und allen andern Bequemlichkeiten, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Jähringerstraße Nr. 44 ist im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 57 ist ein freundliches Logis, bestehend in 5 bis 7 ineinandergehenden Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Hof und allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Dasselbst ist auch ein Logis mit 3 Zimmern nebst allen andern Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 81, neben der höhern Mädchenschule, ist ein Logis, bestehend in 5 — 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Ebendasselbst sind im Seitenbau 2 Zimmer (möbirt oder unmöbirt) sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Jähringerstraße Nr. 112 ist auf den 23. April eine gegen die Jähringer- und Ritterstraße gelegene freundliche Wohnung, bestehend in 4 bis 5 tapezirten Zimmern und den übrigen erforderlichen Räumlichkeiten, zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 10 ist der 3. Stock, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und Holzplatz u. zu vermieten und auf 23. April d. J. zu beziehen. Ferner ist daselbst ein Logis von 3 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. April beziehbar zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Herzer.

Zwei unmöbirtes freundliche Zimmer sind im Hause Nr. 4 des innern Zirkels sogleich zu vermieten.

Es ist ein freundliches Zimmer mit Bett und Möbel an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten. Näheres Adlerstraße Nr. 32 im untern Stock.

Gegenüber dem Finanzministerium, innerer Zirkel Nr. 3, eine Stiege hoch, ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches ganz gut kochen kann, bisher bei guten Familien in Diensten stand und gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich in Dienst treten. Näheres äußerer Zirkel Nr. 7, eine Stiege hoch.

(1) [Dienst Antrag.] In der Langenstraße Nr. 90 wird eine tüchtige Hausmagd sogleich in Dienst gesucht, dieselbe muß gute Zeugnisse aufweisen können. Näheres im Hause selbst.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen kann, sich auch willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres in der Erbprinzenstraße Nr. 26 im zweiten Stock.

unv. e. 2. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

unv. e. 2. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

(1) [Dienstgesuch.] Zwei solide Mädchen, wovon das eine alle häusliche Arbeiten gut versteht, das andere schön nähen und frisiren kann, auch Kranke zu pflegen gut versteht und gute Zeugnisse hat, suchen als Zimmermädchen sogleich Stellen. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 71.

(1) [Verlorenes.] Verlorenen Sonntag, Nachts, ging in der Waldstraße, zwischen dem Ludwigsplatz und Langestraße, eine goldene Vorstecknadel mit Steinchen eingelegetem eckigem Kopf, woran unten zwei goldene Quästchen befestigt sind, verloren; der redliche Finder wird gebeten, solche in der Waldstraße Nr. 47 im untern Stock gegen Belohnung abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Ein großer und ein kleiner Schlüssel, zusammengebunden, sind gestern auf dem Ludwigsplatz verloren gegangen; man bittet, solche gegen Erkenntlichkeit kleine Herrenstraße Nr. 14 abzugeben.

(1) [Verlorenes.] In der Mitte dieses Monats ging zwischen der Ritter- und Waldstraße ein weißes Batisthemd verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, es auf dem Kontor dieses Blattes gegen eine Belohnung von 2 fl. abzugeben.

(1) [Gefundenes.] Ein kleines Umknüpfstüchchen ist gefunden worden und kann von dem rechtmäßigen Eigenthümer in der Lammstraße Nr. 6 gegen Ersatz der Einrückungsgebühren in Empfang genommen werden.

Letzten Montag wurde in Ettlingen auf dem Markt eine elegante Peitsche entwendet, oder vielleicht auch auf dem Wege verloren; man ersucht den jetzigen Besitzer dieselbe in der Adlerstraße in dem ihm wohlbekannten Hause gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

In der Akademiestraße Nr. 31 werden wegen Wegzug käuflich abgegeben: 1 Schienenheerd, 1 hölzerne gute Handmange, Bettung, Nachttische, Tische, Bettladen, Bilderrahmen, Kommode, Spiegel und Bügeleisen.

Kaufgesuch. Es wird ein noch gut erhaltener, mit Tuch überzogener Dausch-Spieltisch, gleichviel mit oder ohne Spielsteine, zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft gibt das Kontor dieses Blattes.

Ein alter kleiner Schienenheerd wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 215.

Es ist ein Viertel Garten im zweiten Gewann mit vielen edlen Reben und Obstbäumen zu verpachten oder auch zu verkaufen. Nähere Auskunft ist zu erfahren in der Bähringerstraße Nr. 86 im zweiten Stock.

Ein Lehramtspraktikant wünscht im Lateinischen, Griechischen, Französischen, in der Geometrie und Zahlenlehre, sowie auch in den übrigen Lehrgegenständen des Lyzeums unter billigen Bedingungen Privatunterricht zu erteilen. Näheres bei ihm zu erfragen, Bähringerstraße Nr. 45, neben der Hansen'schen Apotheke.

Privat-Bekanntmachungen.

Logisveränderung.

Von heute an befindet sich meine Barbierstube Langestraße Nr. 26, bei Herrn Kaufmann Braunwart, dem Gasthof zum goldenen Döfen gegenüber, was ich hiermit ergebenst anzeige.

Theodor Hildenbrand, Chirurg.

— Frische Austern und Caviar in 1 Pfund-Fäßchen, —
— schönes französisches Geflügel, —
— frische Schellfische, Cabeliau, —
— Turbots, Homards und Langoustes, —
— ächte Straßburger Gänseleberpasteten —
— (von J. Henry und J. G. Hummel), —
— schöne pommer'sche Gänsebrüste, —
— westphälische Schinken, feine Würste, —
vorzüglicher **Fromage de Brie, de Neufchâtel, de Rocquesort, Münsterkäse, alter Parmesan, Strachino, Chester-** Eidamer- (holl.) Käse u. c. sind zu haben bei

C. Arleth.

Anzeige.

Mein Lager von grauem Spinn- und weißem Schuhmacherhanf zu den billigsten Preisen bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Gemüse-, Feld- und Blumen-Sämereien.

Von den Herren Gebrüder Born in Erfurt bin ich beauftragt, gleich wie in frühern Jahren die Anzeige zu machen, daß für alle Diejenigen, welche bereits schon ihren Bedarf von Gemüse-, Feld- und Blumen-Sämereien bei denselben aufgegeben haben, ihre Bestellung zur Expedition mir zukommen wird.

Zur Bequemlichkeit für Alle, welche genannte Herren noch mit Aufträgen auf selbst erzeugte Sämereien u. c. beehren wollen, haben dieselben Unterzeichneten, um Porto zu ersparen, ermächtigt, die Bestellungen und Gelder anzunehmen, woselbst auch Kataloge gratis abgegeben werden.

Gewiß wird diese Erleichterung Anerkennung finden und wieder zu reichhaltigen Aufträgen veranlassen, deren pünktlichste Effektivierung ich im Voraus zusichere.

Conradin Haagel.

Schöne frische Citronen, spanische Drangen à 6 kr., frische italienische Maronen u. c. empfiehlt

C. Arleth.

Daguerreotyp-Bilder

werden nach einem ganz neuen Verfahren, mit oder ohne Farben, zu den billigsten Preisen verfertigt bei

W. Köllig,
Langestraße Nr. 191.

Imal.
moxym.

Gewässerte Stockfische und Laberdan,
gesalzener Laberdan, marinirte Häringe, Bricken, Sardellen, Saugfische, Lachs, Bückinge zum Braten sehr billig bei
C. Arleth.

Kartoffel-Verkauf.

Eine Sendung der bekannten Frankenthaler Kartoffeln, das Sester zu 32 kr., ist dahier wieder eingetroffen, und werden solche nur im Gasthaus zum **Goldenen Hirsch** verkauft.

Frankenthaler Kartoffeln sind heute auf dem Markt und in der goldenen Waage zum billigsten Preis aufgestellt, und sind ihrer Güte wegen sehr zu empfehlen.

Heute Donnerstag, Abends 6 Uhr, Nudelsuppe. Zugleich empfehle ich mein vorzügliches Winterbier, und lade dazu höflich ein.

A. Henry, zu den drei Eichen.

Feuerwehr.

3. Compagnie. Heute, Donnerstag den 22. dieses, Abends halb 8 Uhr, gesellige Unterhaltung in der Brauerei des Kameraden Hack.

Die Kameraden der übrigen Compagnien sind zur gefälligen Theilnahme eingeladen.

Der Hauptmann.

Tagesordnung der II. Kammer.

12. öffentliche Sitzung

auf Donnerstag den 22. Januar 1852,
Vormittags 11 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Bericht des Abg. W a y h i n g e r über die Rech-

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Mayer, Hofrath von Freiburg. Hr. Herrmann, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Kammüll, Kfm. v. Rheinsheim. Hr. Kahler, Buchhdl. von Worms.

Englischer Hof. Herr Dr. Brandeis, Hofrath von Baden. Hr. Blum, Rent. v. Paris. Hr. Krieger, Kfm. v. Leipzig. Hr. Hummel, Kfm. v. Augsburg. Herr Bernier, Kfm. v. Paris. Hr. Heyne, Kfm. von Frankfurt. Herr Wolzer, Rent. v. Bonn. Hr. Melot, Rent. v. Amsterdam. Hr. Mangold, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Walcher, Kfm. v. Basel.

Erbprinzen. Hr. Hörner, Part. m. Sat. v. Stuttgart. Frau Goresfels m. Fam. v. Kolmar. Hr. Baron v. Benningen v. Eichersheim. Hr. Gröschel, Kfm. v. Mainz. Hr. Nagel, Posthalter v. Wilferdingen. Hr. Melhorn, Kfm. v. Leipzig. Hr. Baron v. Strozinger v. Steißlingen. Hr. Baron v. Beulwig, Hauptm. der Artillerie von Ludwigsburg. Hr. Dellius, Fabr. v. Bielefeld. Hr. Schabert, Rent. von Straßburg.

Goldener Adler. Hr. Frankher, Geometer v. Serrau. Hr. Rothe, Kfm. v. Mainz. Hr. Schöff, prakt. Arzt von Gernsbach.

Goldener Hirsch. Herr Burkle, Holzhdl. v. Pforzheim. Hr. Schoppner, Holzhdl. v. Mannheim. Hr. Kühn, Holzhdl. v. Edigheim. Hr. Wälter, Holzhdl. von Bühl.

Goldener Karpfen. Hr. Kurz, Kfm. v. Straßburg.

Goldenes Kreuz. Herr Eisen, Kfm. v. Straßburg. Hr. Frankel, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Mainhard, Part. von Stuttgart. Hr. Steinau, Kfm. v. Frankfurt.

nungsnachweisungen der Post- und Eisenbahnbetriebsverwaltungen für 1848 und 1849.

3) Bericht des Abg. Mathy über die Rechnungsnachweisungen des gesammten Staatshaushaltes.

4) Bericht über die Rechnung des Archivars vom letzten Landtag.

5) Diskussion des Berichts des Abg. Schmitt über die Rechnungsnachweisungen Großh. Justizministeriums für 1848 und 1849.

6) Diskussion des Berichts des Abg. Dennig über einen Theil der Rechnungsnachweisungen Großh. Ministeriums des Innern gleicher Jahre, Tit. XIV. bis XIX.

7) Berichte der Petitionskommission.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 22. Januar. 11. Abonnementsvorstellung. Erstes Quartal. **Von Sieben die Häßlichste.** Lustspiel in 4 Aufzügen, von Angely.

Frankfurter Börse am 20. Januar 1852.

GELDSORTEN.

GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louisd'or	—	—	—	Gold al Marco	381
Pistolen	9	40	—	Preussische Thaler	1 45 1/2
ditto Preuss.	9	58 1/2	—	5 Franken Thaler	2 22 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	51 1/2	—	Hochhaltig - Silber	24 31
Rand - Ducaten	5	38	—		
20 Franken - Stücke	9	30 1/2	—	DISCONTO	2 1/2 %
Engl. Sovereigns	11	54	—		

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

21. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 3	27" 11,5'''	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 5 1/2	28" —'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 2 1/2	28" —'''	"	hell

Goldenes Lamm. Herr Fuchs, Hofm. v. Rodenberg. Hr. Burthard, Hofm. v. Mutschbach.

Goldener Ochse. Herr Kerne, Kürschner von Kassel. Hr. Maier, Kfm. v. Billingen. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Salzmann, Part. v. Ulm. Hr. Birth, Leut. v. Bruchsal. Hr. Bahr, Kfm. v. Ruch.

Goldenes Schiff. Hr. Dreifus, Kfm. von Ingenheim. Hr. Herzog, Kfm. v. Münzshheim.

König von England. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Ulm. Hr. Weibel u. Hr. Amster, Part. v. Finken i. d. Schweiz.

Rheinischer Hof. Hr. Schiff, Kfm. von Frankfurt. Hr. Stetter, Prof. v. Heidelberg. Hr. Maier, Part. von London. Hr. Kaiser, Fabr. v. Augsburg. Hr. Mugaier, Dr. v. Oberindorf. Hr. Moulouh, Part. v. Cincinnati. Herr Fellmeth, Part. v. Pforzheim.

Ritter. Hr. Keimer, Kfm. v. Kofen. Hr. Biegel, Kfm. v. Kemnert. Hr. Swalben, Part. v. Paris. Herr Maier, Kfm. v. Straßburg.

Rothes Haus. Herr Böhringer, Kfm. von Mengen. Hr. Müller, Kfm. v. Gamschurst. Hr. Walther, Kfm. von Einsheim.

Schwan. Hr. Weingärtner, Kfm. v. Rotterdam.

Weißer Bär. Hr. Stöber, Stud. v. Freiburg. Hr. Heinrich, Kfm. v. Basel. Hr. Held, Kfm. von Mainz.

Zähringer Hof. Hr. Herdster, Kfm. v. Mannheim. Hr. Burger, Pfarrer v. Mösteraheim. Herr Schlesiinger, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Blumenwirth Heck: Frau Brunnenmeister Göhringer mit Tochter v. Griesbach. — Bei Kfm. Mallebrein: Hr. v. Favrat, k. preuß. Leut. v. Köln.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

by
by
by

Imal.

Imal.

Imal.

ausf.
Imal.
lung
unglag